

Expedition in die menschliche „Pumpe“

Freising – Im Foyer empfing die Besucher das „Tor zum Allgäu“. Die dort zur Verkostung ausgelegten Schmankerl waren aber der einzige Käse, den es bei der inzwischen 4.

Gesundheitsmesse „Freising bleibt fit“ gab. Denn: Freisinger Tagblatt und Forum bereiten den Besuchern heuer einen ganz besonders „herz“-lichen Empfang.

Zusammen mit dem Klinikum Freising hatte man mit dem Thema Herzerkrankungen und deren Vermeidung einen ganz besonderen Schwerpunkt für die Infomesse 2010 gesetzt. Hinten links in der Luitpoldhalle stand es

also: Das zehn Quadratmeter große und deshalb begehbare Herzmodell, das dem medizinischen Laien Funktionsweise und Ausschen der menschlichen „Pumpe“ überdimensional vor Augen führte – und per Lautsprecher den Herzschlag hören ließ. „Herz“-lich

den anderen Ausstellern: Wo auch immer man hinschaute, es wurde erklärt, gestikuliert und gedeutet. Infoflyer wurden ebenso verteilt wie herzhafter oder süße kleine Leckerbissen.

Hoch im Kurs standen Spinning oder Crosstrainer, auch Blutdruck- und Blutzuckermessungen wurden gerne von den Besuchern angenommen. Zu Fitness und Gesundheit gehört freilich noch mehr: Aussteller aus allen möglichen Bereichen bewiesen, dass das Feld des Wohlbefindens ein weites ist. Da die richtigen Matratzen, damit man zumindest nicht aufgrund falscher Schlafpositionen eines der Therapiezentren oder Aktivhäuser aufsuchen muss, die in der Luitpoldhalle ebenfalls präsent waren. Dort die Kliniklowns, ein Stand mit gesundheitsfördernden Bioprodukten, besonderer Schmuck oder auch

Der große Andrang an den Ständen zeigte, dass die Gesundheitsmesse bei den Besuchern wieder voll ins Schwarze getroffen hatte.

willkommen waren Interessierte auch bei zwei Vorräten, die sich dem Schwerpunktthema der Messe am Samstag und Sonntag widmeten: Dr. Karl-Giso Mackes informierte darüber, wann und wie Sport für das Herz gefährlich werden können, Dr. Kai Adler sprach über den wichtigen Bereich Herzrhythmusstörungen: „Wenn das Herz aus dem Takt gerät.“

Herzlich willkommen war man aber freilich auch bei al-

den Stadtwerke – an kompetenten Ausstellern herrschte kein Mangel. Der auch in diesem Jahr große Andrang an den Messeständen an beiden Tagen zeigte, dass die vierte Freisinger Gesundheitsmesse von Tagblatt und Forum im positiven Sinn ins Herz der Besucher getroffen hatte.



merkur-online.de

Weitere Fotos im Internet



Im begehbaren Herz lernten Isabel und Korinna Krehbil, wie die menschliche „Pumpe“ funktioniert.

FOTOS: LEHMANN



Hoch im Kurs standen die Crosstrainer, auf denen man gelenkschonend etwas für das Herz-Kreislaufsystems tun kann.



Modernste Diagnose demonstriert hier Prof. Ewert Schulte-Frohlinde, Chefarzt der Inneren Abteilung I am Klinikum.